

Sicherheit

Warnung: Zündhütchen werden Explodieren !!!

- Halten Sie Kinder von Zündhütchen fern.
- Benutzen Sie keine Zündhütchen unbekannter Herkunft oder Identität. Um unerwünschte Zündhütchen zu zerstören weichen Sie sie ein paar Tage in Öl ein bevor Sie sie vernichten.
- Nicht in der Nähe von Zündhütchen rauchen
- Zündhütchen wurden so entwickelt, daß sie leicht entzünden, wenn sie großer Hitze oder Schlägen ausgesetzt werden.
- Tragen Sie immer eine Schutzbrille, wenn Sie mit Zündhütchen umgehen.
- Zündhütchen sind druckempfindlich. Alle Zünder, die in der Nachbarschaft eines explodierenden Zündhütchens liegen, können normalerweise genauso heftig detonieren. Lagern Sie die Zündhütchen daher nicht in großen Mengen an einem Ort.
- Zur leichteren Identifikation der Zündhütchen, bewahren Sie sie in der Originalverpackung auf
- Es sollte sich nur eine kleine Menge Zündhütchen im Wiederladebereich befinden. Öffnen Sie nur eine Packung, wenn Sie sie benötigen.
- Entfernen Sie keine aktiven Zündhütchen aus einer Hülse, da sie dabei detonieren können.
- Versuchen Sie nicht, in einer geladenen Patrone ein Zündhütchen nachzusetzen oder gar zu setzen.
- Bewahren Sie diese Anweisungen für zukünftige Nachfragen auf.

Da **Blount SED** keine Kontrolle über die verwendeten Komponenten hat, die Methode in welcher sie verladen werden oder die Waffen aus der die geladene Munition verwendet wird, kann die Firma auch keine Verantwortung für die Patronen übernehmen.

Allgemein Informationen

Die Zündhütchsetzlehre ist ein Präzisionswerkzeug, welches dem Wiederlader dazu dient, die Setztiefe der Zündhütchen zu überprüfen. Die Lehre wird aus gehärtetem Stahl hergestellt, und bei sorgfältiger Behandlung wird sie Ihnen viele Jahre gute Dienste erweisen.

Korrekte Zündhütchensetztiefe

Korrekte Zündhütchensetztiefe ist erforderlich, um ein Optimum der Empfindlichkeit eines Zündhütchens zu erreichen und somit Fehlzündungen zu verhindern. Die Beine des Amboßes eines Zündhütchens sollten Kontakt zu den Boden der Zündglocke haben. Dies setzt voraus, daß sich das obere Ende des Zündhütchens zwischen 5/1000 mm und 1,25/100 mm unterhalb des Hülsenbodens befindet. Zündhütchen die aus dem Hülsenboden herausragen, können zu einer großen Gefahr werden und so zu einen sogenannten „Nachbrenner“ führen. Dies ist der Augenblick, wo sich das Zündhütchen gerade dann entzündet, wenn Sie die Kammer Ihrer Waffe gerade öffnen, um nachzuschauen, was mit der Patrone nicht in Ordnung ist. Zu tief gesetzte Zündhütchen können auch die Ursache für eine Fehlzündung sein, da ein Bein des Amboßes gebrochen ist oder die Mischung des Zündhütchens sich verändert hat.

Benutzung und Aufbewahrung

Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um die folgenden Illustrationen zu studieren. Obgleich es hierbei ein wenig übertrieben wird, damit das Ganze besser veranschaulicht werden kann, wie Sie die Zündhütchensetzlehre anzuwenden haben.

Die Zündhütchensetzlehre sollte dazu benutzt werden, ein gewisses „Gefühl“ für das Setzen des Zündhütchens mit Ihrer Zündhütchensetzwerkzeug zu bekommen. Sie werden aus das Gefühl erlernen, den korrekten Sitz des Zündhütchens mit Ihrem Zeigefinger zu ertasten, und zwar indem Sie mit ihm über den Hülsenboden reiben. Nachdem Sie diese Fertigkeit erlernt haben, können Sie die Zündhütchensetzlehre für zufällige Kontrollen benutzen.

Unkorrektes gesetztes Zündhütchen

Dies soll Ihnen veranschaulichen wie es aussieht, wenn ein Zündhütchen nicht tief genug gesetzt worden ist. Das „GO“ Ende der Zündhütchensetzlehre wackelt auf dem vorstehenden Zündhütchen hin und her, weil der Messvorsprung das Zündhütchen berührt.

Dies soll Ihnen veranschaulichen wie es aussieht, wenn ein Zündhütchen zu tief gesetzt worden ist. Das „NO GO“ Ende der Zündhütchensetzlehre liegt auf dem Hülsenboden auf, ohne daß der Kipphebel das Zündhütchen berührt.

Korrekt gesetztes Zündhütchen

Die soll Ihnen veranschaulichen wie es aussieht, wenn ein Zündhütchen korrekt gesetzt worden ist. Das „GO“ Ende der Zündhütchensetzlehre ruht sich auf dem Hülsenboden aus, ohne zu wackeln, der Messvorsprung berührt nicht das Zündhütchen. Das „NO GO“ Ende der Zündhütchensetzlehre wackelt auf dem Hülsenboden hin und her, weil der Messvorsprung das Zündhütchen berührt.

Sie sollten sorgfältig mit der Zündhütchensetzlehre umgehen, da dies ein Präzisionswerkzeug ist. Es kann mit einem Öl eingeeölt werden, um so für lange Zeit geschützt zu sein, aber es muß vor Benutzung gereinigt werden. Die Zündhütchensetzlehre sollte in der Originalverpackung aufbewahrt werden.

Natürlich empfehlen wir Ihnen CCI Zündhütchen, wenn es um Zündhütchen geht, da sie sehr zuverlässig sind. Die spezielle Styphnate Formel produziert eine weiße, heiße Flamme, welches die Pulverladung gleichförmig anzündet. Kein Wunder, daß die CCI Zündhütchen bevorzugt von den Wiederlader verwendet werden.